

Interfraktioneller Antrag

Herrn

Bezirksbürgermeister

Bernd Rödel

Über den Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste

Abt. für Rats- und Bezirkratsangelegenheiten 18.62.06

Hannover, 30.01.2019

Interfraktioneller Antrag

in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates am 13. Februar 2019
zum Thema

Beschilderung des Helen-Keller-Weges

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die im Bereich des Helen-Keller-Weges befindliche Beschilderung Achtungszeichen und „Taubblinde“ wird gereinigt und wieder parallel zu den Wegen ausgerichtet. Zusätzlich werden aus Richtung der Kühnstraße am Anfang des Helen-Keller-Weges sowie an der Wegekreuzung der Mardalstraße und dem Helen-Keller-Weg deckungsgleiche Schilder aufgestellt.

Begründung:

Der Helen-Keller-Weg dient zum einen als Spazierweg sowie als Verbindungsweg für den Radverkehr zwischen Kirchrode und dem Herman-Löns-Park. Allerdings kommt es hier häufig zu kritischen Situationen, da der Radverkehr oftmals eine entsprechende Reaktion der Spaziergängerinnen und Spaziergänger auf ein Klingelzeichen hin erwartet und nicht mit Taubblindenpersonen in diesem Bereich rechnet. Hier können entsprechende Hinweisschilder zur Entschärfung und Sensibilisierung alle Nutzerinnen und Nutzer des Weges beitragen. Außerdem sollten die bereits vorhandenen Schilder gesäubert und neuausgerichtet werden, da diese gerade für den Radverkehr teilweise nur aus dem Augenwinkel wahrnehmbar sind.

CDU

SPD

Bündnis 90/Grüne

FDP

Die Linke